



## **SMART CITIES: ZUSAMMENARBEIT OHNE GRENZEN IM NEUEN «POP-UP HOUSE OF SWITZERLAND» AM 6. JULI IN STUTTGART**

**Stuttgart, 2. Juli 2021** – Alle Städte wollen heute «smart» sein. Doch was verbirgt sich tatsächlich hinter diesem Schlagwort und wie wird es in die Praxis umgesetzt?

Diese und andere Fragen diskutieren Expertinnen und Experten am kommenden Dienstag, 6. Juli, im neuen „Pop-up House of Switzerland“ in der Stuttgarter Innenstadt unter dem Motto: „Smart Cities: Zusammenarbeit ohne Grenzen“. Die Podiumsdiskussion ist eine Premiere: Sie ist die erste ihrer Art im „Pop-up House of Switzerland“, viele weitere werden folgen.

Anhand der Beispiele St.Gallen und Konstanz soll aufgezeigt werden, wie Städte effizienter, technologisch fortschrittlicher, grüner und sozial inklusiver werden können.

Zudem wollen die Referentinnen und Referenten – unter ihnen Christian Geiger, Chief Digital Officer bei der Stadt St.Gallen und Dr. Christin Wohlrath von der Stadt Konstanz - darlegen, wie die verschiedenen Stakeholder zur digitalen Transformation der Städte beitragen können und wie sie davon profitieren. Schliesslich soll anhand weiterer Beispiele diskutiert werden, wie sich Smart Cities über die Grenze hinweg verknüpfen können.

Beginn der Podiumsdiskussion ist am 6. Juli um 18 Uhr, sie wird auf der Bühne im Erdgeschoss stattfinden.

Besucherinnen und Besucher sind herzlich vor Ort willkommen, eine Registrierung ist jedoch notwendig: [Registrierung](#)

Die Veranstaltung kann auch per Livestream verfolgt werden. [Hier ist der Livestream.](#)

Das neue «Pop-up House of Switzerland» in Stuttgart hat seine Tore an diesem Donnerstag den 1. Juli für die Öffentlichkeit geöffnet.

«Im «Pop-up House of Switzerland» wollen wir den Stuttgarterinnen und Stuttgartern die innovativen, originellen und nachhaltigen Seiten der Schweiz zeigen und beim Publikum «Aha»-Effekte auslösen», sagte Ernst Steinmann, der Schweizerische Generalkonsul bei der Eröffnungs-Presskonferenz vor zahlreichen Medienvertretern im «Pop-up House of Switzerland» am Rotebühlplatz in der Stuttgarter Innenstadt.

Die Schweiz präsentiert sich zum ersten Mal in ihrer Geschichte mit einem «Pop-up House of Switzerland» im Nachbarland Deutschland: Auf knapp 2000 Quadratmeter Fläche im Firnhaberbau in der Stuttgarter Innenstadt bietet sich vom 1. Juli bis zum 31. Oktober ein Ort für direkte Begegnungen mit der Schweiz.

„In der aktuellen Situation ist es extrem wichtig, dass wir im Gespräch bleiben“, sagte Botschafter Nicolas Bideau, der Chef von Präsenz Schweiz, die für das Pop-up House verantwortlich zeichnet. „Mit dem „Pop-up House of Switzerland“ mitten hier in der Innenstadt von Stuttgart schaffen wir eine Plattform für eine Vielzahl persönlicher Treffen und neuer Begegnungen.“

## NÜTZLICHE LINKS UND WEITERE BILDER ZUM HERUNTERLADEN

Webseite: [www.so-schweiz.de](http://www.so-schweiz.de)

Linkedin: [Die Schweiz in Deutschland](#)

Bilder: [Flickr](#) (Bilder sind kostenfrei, als Quelle bitte: «EDA, Präsenz Schweiz» angeben):

## KONTAKT

E-Mail: [info@so-schweiz.de](mailto:info@so-schweiz.de) oder unter 0176 577 12 985

## ZAHLEN UND FAKTEN

Zahlen und Fakten	
<b>Adresse</b>	Firnhaberbau Kronprinzstrasse 30 / Calwer Strasse 33 70173 Stuttgart
<b>Daten</b>	1. Juli – 31. Oktober 2021
<b>Öffnungszeiten</b>	Montag – Freitag 10 – 20 Uhr Samstag 10 – 20 Uhr
<b>Fläche</b>	1950 Quadratmeter über drei Etagen
<b>Anzahl Aussteller</b>	50+